

Zusammenfassung der Anlegerrechte und Beschwerdemanagement (Ombudsmannverfahren / Streitbeilegung)

1. Für Verbraucher

Um eine schnelle und nachvollziehbare Klärung Ihres Anliegens herbeizuführen, wenden Sie sich bitte an die MEAG MUNICH ERGO Kapitalanlagegesellschaft mbH:

Schriftlich:

MEAG MUNICH ERGO Kapitalanlagegesellschaft mbH
Am Münchener Tor 1
80805 München
E-Mail: privatanleger@meag.com

Sobald Ihr Anliegen bei der MEAG (Abteilung Retail Sales Support) eingegangen ist, wird dieses umgehend erfasst. Anschließend erfolgt eine Bearbeitung durch entsprechend qualifizierte Mitarbeiter grundsätzlich innerhalb von zwei Werktagen. Sofern eine Einhaltung dieser Bearbeitungszeit einmal nicht möglich ist, erhalten Sie innerhalb von zwei Geschäftstagen einen schriftlichen Zwischenbescheid.

Dieses Verfahren ist natürlich kostenfrei für Sie.

Sollten Sie mit der Ihnen vorgeschlagenen Lösung nicht zufrieden sein, besteht für Sie als Privatanleger jederzeit die Möglichkeit, zur Durchsetzung Ihrer Rechte den Rechtsweg vor den ordentlichen Gerichten zu beschreiten oder auch ein Verfahren für alternative Streitbeilegung anzustrengen.

Sie können die „Ombudsstelle für Investmentfonds“ des BVI Bundesverband Investment und Asset Management e.V. anrufen. Die MEAG nimmt an Streitbeilegungsverfahren vor dieser Schlichtungsstelle teil.

Die Kontaktdata der „Ombudsstelle für Investmentfonds“ des BVI Bundesverband Investment und Asset Management e.V. lauten:

Büro der Ombudsstelle

BVI Bundesverband Investment und Asset Management e. V.

Unter den Linden 42

10117 Berlin

Tel.: +49 30 6449046 0

Fax: +49 30 6449046 29

E-Mail: info@ombudsstelle-investmentfonds.de

www.ombudsstelle-investmentfonds.de

Bei Streitigkeiten im Zusammenhang mit Kaufverträgen oder Dienstleistungsverträgen, die auf elektronischem Wege zustande gekommen sind, können Sie sich an die Online-Streitbeilegungsplattform der Europäischen Union (EU) wenden (www.ec.europa.eu/consumers/odr). Als Kontaktadresse der Gesellschaft kann dabei folgende E-Mail angegeben werden: info@meag.com. Die Plattform ist selbst keine Streitbeilegungsstelle, sondern vermittelt den Parteien lediglich den Kontakt zu einer zuständigen nationalen Schlichtungsstelle.

Beschwerden können seit dem 20. März 2025 nicht mehr eingereicht werden. Die Nutzung der Plattform ist ab dem 20. Juli 2025 nicht mehr möglich. Nähere Informationen finden Sie auf der Homepage der europäischen Plattform für Online-Streitbeilegung unter <https://ec.europa.eu/consumers/odr/main/index.cfm?event=main.home2.show&lng=DE>.

Außerdem können Sie sich bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) beschweren. Dies ist möglich, wenn Sie den Eindruck haben, es würde gegen gesetzliche Vorschriften verstößen. Die BaFin überprüft dann, ob gesetzlichen Vorschriften eingehalten werden.

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht

Graurheindorfer Straße 108

53117 Bonn

Tel.: +49 (0) 228 4108-0

Fax: +49 (0) 228 4108-1550

E-Mail: poststelle@bafin.de

<http://www.bafin.de>

Das Recht, die Gerichte anzurufen, bleibt von einem Streitbeilegungsverfahren unberührt.

Informationen zu etwaigen Rechtsstreitigkeiten mit Instrumenten der kollektiven Rechtsdurchsetzung, der Musterfeststellungsklage, erhalten Sie unter dem folgenden Link des Bundesamts für Justiz:

https://www.bundesjustizamt.de/DE/Themen/Buergerdienste/Klageregister/Allgemeines_node.html

Auch können geschädigte Anleger nach dem Kapitalanleger-Musterverfahrensgesetz (KapMuG) unter erleichterten Voraussetzungen Schadensersatzansprüche wegen falscher, irreführender oder unterlassener öffentlicher Kapitalmarktinformationen durchsetzen.

Wenn ein Kapitalanleger-Musterverfahren nach dem KapMuG eingereicht wurde, werden von dem betroffenen Prozessgericht die Musterverfahrensanträge im Klageregister des

elektronischen Bundesanzeigers (www.bundesanzeiger.de) bekannt gemacht. Teilnehmer eines laufenden Verfahrens können unter der Internet-Adresse www.kapitalanlegermusterverfahren.de Informationen über die Verfahren einholen, insbesondere die eingereichten Schriftsätze der Beteiligten sowie Zwischenentscheidungen des Oberlandesgerichts einsehen.

2. Für institutionelle Kunden

Die MEAG ist sehr daran interessiert, mit Ihnen, unseren Kunden, jederzeit vertrauensvoll zusammenzuarbeiten. Es ist uns ein großes Anliegen, dass wir eine schnelle und nachvollziehbare Klärung Ihres Anliegens herbeiführen.

Wenden Sie sich bitte an die MEAG MUNICH ERGO Kapitalanlagegesellschaft mbH:

Schriftlich:

MEAG MUNICH ERGO Kapitalanlagegesellschaft mbH
Am Münchener Tor 1
80805 München

Telefonisch: 0049/(0)89-2489-2966

Fax: 0049/(0)89-2489-29 66

E-Mail: institutionals@meag.com

Sobald Ihr Anliegen bei der MEAG (Abteilung Institutionelle Kunden) eingegangen ist, wird dieses umgehend erfasst. Anschließend erfolgt eine Bearbeitung durch entsprechend qualifizierte Mitarbeiter grundsätzlich innerhalb von zwei Werktagen. Sofern eine Einhaltung dieser Bearbeitungszeit einmal nicht möglich ist, erhalten Sie innerhalb von zwei Geschäftstagen einen schriftlichen Zwischenbescheid.

Dieses Verfahren ist natürlich kostenfrei für Sie.

Außerdem können Sie sich bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) beschweren. Dies ist möglich, wenn Sie den Eindruck haben, es würde gegen gesetzliche Vorschriften verstößen. Die BaFin überprüft dann, ob gesetzlichen Vorschriften eingehalten werden.

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht
Graurheindorfer Straße 108
53117 Bonn
Tel.: +49 (0) 228 4108-0
Fax: +49 (0) 228 4108-1550
E-Mail: poststelle@bafin.de
<http://www.bafin.de>

Sollten Sie mit der Ihnen vorgeschlagenen Lösung nicht zufrieden sein, besteht für Sie jederzeit die Möglichkeit, zur Durchsetzung Ihrer Rechte den Rechtsweg vor den ordentlichen Gerichten zu beschreiten.